

Protokoll Ausschusssitzung Umwelt und Planung am 05.10.2022

circa 50 Gäste (davon 6 Ausschuss)

Beginn um 19.34 Uhr – Ende 21.30

TOP1 erledigt. Änderungsantrag zur Tagesordnung TOP 6-7. Tagesordnungspunkte 6 und 7 sollten zusammengefasst werden. Keine Mehrheit für Änderungsantrag zur Tagesordnung

TOP 2 – keine nicht öffentlichen Tagesordnungspunkt

TOP 3 - Keine Einwendungen zur letzten Sitzung

TOP 4 – Einwohnerfragestunde: Eine Einwohnerin bittet um kurze Vorstellung der Anwesenden Gemeindevertreter. Dieser Anfrage wird gefolgt. Nach einer kurzen Vorstellung gibt es keine weiteren Fragen.

TOP 5 – Energiesparmaßnahmen in der Gemeinde: Straßenlaternen wurden abends ausgeschaltet, morgens kürzerer Zeitraum. Feuerwehrgerätehaus Steinbergholz leuchtet durchgehend – wurde so zur Kenntnis genommen. Die Glühbirne in der Bushaltestelle Steinberggaard sollte ausgetauscht werden, da diese sehr stark strahlt. Gasleitung wurde zur alten Schule gelegt vor zwei Jahren. Überlegungen zum Elektroauto in der Gemeinde konnten aus Kosten/Nutzen Gründen nicht umgesetzt werden.

TOP 6 – Antrag der ABS: zum Thema Energiewende- und Klimaschutzgesetz: **Beschlussempfehlung. Beschlussvorschlag „Die Gemeindevertretung beschließt die ABS mit einer Arbeitsgruppe sich um das Thema kümmern zu lassen“ 6 Mitglieder = 6 Ja – Stimmen, keine Gegenstimmen.**

TOP 7 – „Kommunale Wärme und Kälteplanung“

Diskussion:

**Helen Ströh: Gemeinde bekommt 90% der Förderung – Zuwendung für Bürgerinitiative, welches im Darlehen mündet wenn es realisiert wird.**

Roland Vogler-Wander: Vorschlag zeitnah einen Antrag für die Machbarkeitsstudie zu stellen.

Sebastian Bubmann: Machbarkeitsstudien sind sein Steckenpferd. Hinweis auf Bürgerenergiefonds ab 7 Personen für Jedermann möglich.

Frage an GV: Wie geht es weiter? Der Vorsitzende erläutert, dass es Plan ist eine Arbeitsgruppe zu bilden, und bis Weihnachten eine Lösung ob und in welcher Form die Zusammenarbeit besteht.

Jürgen Schiewer: Zusammenarbeit mit Steinbergkirche sinnvoll, Bereitschaft ist da.

Wilhelm v. Braunmühl: Eine Arbeitsgruppe für Zielsetzung ist sinnvoll. Arbeitsgruppe wird gebildet aus Gemeindevertretern und Bürgern und trifft sich zeitnah nach Ausschusssitzung. Arbeitsgruppe: Eik Nissen, Annelie Petersen, Jan Peter Reeps, Roland Vogler-Wander, Sebastian Bubmann, Wilhelm von Braunmühl

TOP 8: Verschiedenes

Gibt es Überlegungen die Wassergenossenschaften zusammenlegen? Derzeit nicht, erläutert der Ausschussvorsitzende.

Protokoll: Roy Bonde